

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 12. Oktober 1849



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde-Ausschußes Steyr am 12. Oktober 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.
Die Herren Ausschüße Gaffel, Nutzinger, Dögnfellner, Haller, Redtenbacher, Lechner,
Schwingschuß, Haratzmüller.

Wegen der zu mindern Anwesenheit der Herren Gemeinde Ausschüße wurde das letzte
Sitzungsprotokoll vom 9. dß. Mts. nicht verlesen.

I. Section

No. 2081. Quittung des Josef Schwab über 2 fl CMz für die Aufgreifung u. Assentirung des paßlosen
Josef Eberwein.
Zur Zahlung aus der Stadtkassa mit 2 fl CMz.

No. 2082. Note des Maät Steyr mit dem Kreisamtsdekr. bezüglich der gastfreundl. Aufnahme der
Erziehungsknaben.
Zur Wissenschaft.

No. 2080. Das Quartieramt bittet um Verfügung wegen Bequartirung eines bey der aerar. Feuergew.
Fabrik hier als Munitionär fungierenden kk. Artill. Unteroffiziers.
Das Quartieramt wird Berücksichtigung der angeführten Gründe ermächtigt, dem bey der hiesigen
aerar. Feuergewehrfabrik als Munitionär fungierenden kk. Herrn Artillerie Unteroffizier auf die Dauer
seiner hierortigen dienstlichen Verwendung unter den angegebenen Bedingungen im Gasthofe des
Hrn. Josef Reichl zum weißen Lamm Dach u. Fach gegen den zu verschaffen, daß die dießfälligen
Kosten an der Pfarrkonkurrenz vergütet werden.

No. 2077. Franz Kröpfl bittet um Überlassung eines geeigneten Platzes zur Anbringung einer
Mistkrippe.
Da es sich hier um Überlassung eines städtischen Grundes handelt, derselbe nur nach genommener
Augenschein dem Gesuchsteller zugewiesen werden kann, so wird derselbe unter Zuziehung der
Mitglieder der I. u. IV. Section auf den 26. Okt. 1849 nachmittags 2 Uhr anberaamt, wozu eigene
Vorladungen der Betheiligten zu geschehen haben.

No. 2079. Note des Maät Steyr mit der Anzeige der h. Reggßbewilligung zur Verehelichung des Josef
Aigner mit Johanna Köck.
Ist der Rekurs an das h. Ministerium zu ergreifen, um deßen Abfassung der löbl. Maät mit Note
ersucht wird.

No. 2076. Rechnungs Rev. Schiefermayr berichtet den Revisionsbefund über die vorgelegte
Kostenrechnung pto. Nachstellung von 18 Rekruten nach Linz.
Zur Zahlung aus der Konkurrenzkaße mit 24 fl 2 xr CMz.

No. 2070. Note vom kk. Mappen Archiv Linz betreffend die Bestätigung der gesandten Brouillons.
Zur Wißenschaft.

III. Section

No. 2067. Martin Diesenberger bittet um eine Remuneration für die Dienstleistung als Steueramtsdiener in der 2. Jahreshälfte 1849.

Dem Bittsteller werden als Remuneration für die Dienstleistung sa. II. Semester ebenfalls 30 fl CMz bewilliget, deßen derselbe und das Kaßaamt rathschlägig zu verständigen.

No. 2073. Schreiben des F. Raffelsberger betreffend die neueste polit. Eintheilung der deutschen Kronländer in Regierungs-Kreise u. deren Bezirksgerichte.
Zur Wißenschaft.

No. 2072. Eingabe des Hrn. Anton Haller mit den Conten über das verwendete Pulver zur Feyer des allerh. Geburtsfestes Sr. Majestät.

Beide Conten zusammen mit 28 fl 26 xr CMz sind zu berichtigen; hievon ist das Kaßaamt zu verständigen.

No. 2083. Anton Neumayr Expeditor bittet um gnädige Anweisung eines Krankenbeitrages.
Dem Bittsteller werden ob seines Verdienstes für die Gemeinde als Krankheitsbeitrag 60 fl CMz bewilliget, deßen derselbe u. das Kaßaamt rathschlägig zu verständigen.

No. 2071. Das Kaßaamt überreicht das Kaßajournal pro September 1849 sammt Beilagen.
Zur Revision.

No. 2075. Kr. A. Indorsatnote betreffend die Bestätigung der eingesendeten fl 600 1/4 xr CMz zu einer ob. Öster. Invaliden Versorgungs-Anstalt.
Zur Wissenschaft und ad acta.

No. 2090. Das Kaßaamt überreicht die Faßion hinsichtlich der Vergüttung über die Patrimonial Gerichts Verwaltung für das III. Quartal 1849.
Ist hiezu eine Amtshandlung auf den 13. d.Mts. Nachmittags 2 Uhr bestimmt.

VI. Section

No. 2074. Schreiben der Amtsverwaltung Garsten in Betreff der Krankhauskosten für Peter Spanblöchl pr. 2 fl 38 1/4 xr CMz.
Bey der Uneinbringbarkeit dieser Verpflegskosten ist mit Bericht an das kk. Traunkreisamt u. unter Anschluß der Kaßarechnungen, der Rezepte u. die beyden Schreiben der Pfarrherrschaft Bromberg und der Amtsverwaltung Garsten, um Vergütung im Wege der Landeskonkurrenz die Bitte zu stellen.

No. 6359 de ao. 1848. Betreffend die dem M. Vers. Fond gemachte Stiftung pr. 300 fl CMz des Hrn. Emanuel Paravicini aus Basel, die Ausfertigung des Ehrenbürgerrechts Diploms u. den Entwurf des Stiftungsbriefes.
Ist bey der h. Landesregg. die Genehmigung des Entwurfes des Stiftbriefes mit Bericht einzuholen u. gleichzeitig zu bitten, daß der Betrag pr. 300 fl CMz welcher gegenwärtig in 3 % Staats Central-Kaße Anweisungen fruchtbringend gemacht wurden, in eine 5 % Staatssch. Verschbg. umgesetzt, u. diese Umsetzung bey der Kammeral-Zahlamts-Kaße veranlaßt werden wolle.

Haydinger Gaffl Nutzinger Anton Haller Harratzmüller M. Lechner

Amtmann Schriftführer